

Protokoll

Arbeitsmarktorientiert studieren

Liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer, wir danken euch für das Interesse am abi>> Chat zum Thema "Arbeitsmarktorientiert studieren" (09. März 2011). Im Chatprotokoll findet ihr die Fragen, die gestellt wurden, und die Antworten der Experten.

- abi>>** Herzlich willkommen beim abi>> Chat!
- abi>>** Heute zum Thema "Arbeitsmarktorientiert studieren".
- abi>>** Wir erwarten eure Fragen - los geht's!
- Nessa** Ich habe überlegt, Wirtschaftsingenieurwesen zu studieren ... wie stehen meine Chancen, nach dem Studium eine gute Stelle zu finden?
- Dr. Christian Kauka (AA Halle)** Hallo Nessa, der Arbeitsmarkt für Studiengänge, die "Schnittstellen" bedienen, ist immer sehr gut. Noch besser ist, Du überlegst langfristig auf welches berufliche Ziel Du hin steuerst.
- Lucy19** Hallo, ich gehe in Bayern aufs Gymnasium, bin in der K13 und mache im Juli Abitur. Danach möchte ich gerne Anglistik oder Romanistik studieren, weil ich in beiden Sprachen sehr gut bin. Allerdings weiß ich nicht, wie dann meine Arbeitsmarktchancen mit einem Bachelor sind. Was kann ich denn dann eigentlich arbeiten?
- Peter Hell (Uni Saarland)** Hallo Lucy, der Arbeitsmarkt für Absolventen in den Sprach- und Literaturwissenschaften ist durchaus recht breit - er kann vom Bereich Journalismus bis hin zu Unternehmensberatungen reichen. Wichtig ist aber, dass du dir im Studium eine Perspektive erarbeitest. Denn die Einsteiger haben es meist etwas schwieriger, aufgrund des reinen Studiums eine erste Anstellung zu finden.
- Sabine Voß (Career Service Würzburg)** Hallo Lucy, beide Fächer sind im Augenblick sehr beliebt. Wenn du nicht auf Lehramt studierst sondern einen Bachelor-Abschluss machst, kannst Du z. B. übersetzen, in den Medien- oder Verlagsbereich gehen oder journalistisch tätig sein. Vielleicht überlegst du dir aber auch, eine Sprache mit einem anderen Fach zu kombinieren, um zusätzliche Kenntnisse in einem anderen Bereich zu erwerben.
- Lucy19** Was wäre denn eine gute Zweitkombination? BWL fände ich beispielsweise schwierig für mich, da ich in Mathe und Wirtschaft nicht so stark bin. Und zum Thema "Perspektive erarbeiten": Ich sollte also auf jeden Fall versuchen, Praktika während des Studiums zu machen?
- Sabine Voß (Career Service Würzburg)** Hallo Lucy, das ist sowieso der beste Weg, während des Studiums praktische Erfahrungen zu machen und sich schon vor der ersten Bewerbung zu informieren (z. B. Jobmessen besuchen). Auch wenn man noch nicht konkret sucht, hilft es, sich in Projekten zu engagieren etc. Ein anderes Fach könnte z. B. auch eine andere Geisteswissenschaft sein, die dich auch interessiert.
- Heffernan** Bei mir geht es zurzeit, was die berufliche Orientierung angeht, ganz stark in Richtung Lehramt. Ich bin in der Jahrgangsstufe 11 und komme aus NRW. Die dortigen Prognosen bzgl. des Gymnasiallehramts sehen ja mit den Jahren mittel- und langfristig (will sagen: 2020 und später) nicht ganz so rosig aus. Und somit zum Stichwort: Arbeitsmarktorientiert studieren - muss ich mich aufgrund der Prognosen möglicherweise dringend mit dem Gedanken

anfreunden, in Richtung einer anderen Lehrbefähigung (z. B. Berufsschule) zu studieren? Oder bieten sich dort mit einer günstigen Fächerkombi (möglicherweise auch noch ergänzt durch ein drittes Fach) auch im Gymnasium durchaus Chancen, den Beruf und die gleichzeitige Berufung Lehrer anzunehmen?

abi>> Redaktion

Hallo Heffernan, im nächsten abi-Magazin gibt es einen Schwerpunkt "Lehrer werden". Schau mal ab dem 28. März ins Portal. Da gibt's dann ebenfalls viele Infos zum Thema.

**Dr. Christian Kauka
(AA Halle)**

Hallo Heffernan, der Arbeitsmarkt für Lehrer hängt immer auch von politischen Entscheidungen ab und ist in den einzelnen Bundesländern sehr unterschiedlich. Deine Überlegungen zum Lehramt an Berufsschulen sind richtig, dort ist die Nachfrage immer groß.

rosi

Wie stehen meine Chancen für ein Grundschulpädagogikstudium? Wegen der sinkenden Geburtenrate wurde mir nämlich davon abgeraten.

**Peter Hell (Uni
Saarland)**

Hallo Rosi. Auch im Grundschullehramt werden deine Chancen später eventuell davon abhängen, wo, also in welcher Region, du unterrichten möchtest. Wichtig wird weiterhin, wie schnell du das Studium abschließt und natürlich auch mit welchen Noten. Daher ist aus meiner Sicht auch der Spaß am Studium einer der wichtigsten Faktoren für die Studienwahl.

kevkev93

Ich interessiere mich für ein Studium in Geographie, Archäologie oder Geowissenschaften und will mich über die Beschäftigungsmöglichkeiten bzw. Zukunftsaussichten informieren.

**Dr. Christian Kauka
(AA Halle)**

Hallo kevkev93, in der Kürze ist das schwer zu beantworten. Versuche im Vorfeld zu überlegen welche Berufstätigkeiten Du einschlagen willst und versuche dann, das Studium danach auszurichten. Der Arbeitsmarkt ist immer dann recht gut, wenn für die Praxis anwendbare Inhalte vermittelt werden. Z. B. Geoinformationssysteme etc.

Ann-Kathrin

Hallo, ich habe letzten Monat mein Anglistikstudium abgeschlossen und würde jetzt gern ein Praktikum machen. Was würde denn Sinn machen? In welchen Branchen werden Anglisten eingestellt?

**Sabine Voß (Career
Service Würzburg)**

Hallo Ann-Kathrin, eine Rückfrage: Was möchtest Du denn gerne arbeiten? Womit hast Du dich in deinem Anglistik-Studium beschäftigt? Bist Du eher Sprachwissenschaftlerin oder interessierst Du dich für bestimmte Branchen und Unternehmen? Hast Du schon einmal in Job- und Praktikumsbörsen nachgeschaut, wer speziell nach einer Anglistin sucht?

Ann-Kathrin

Ich wäre eigentlich gerne in die journalistische Richtung gegangen, aber ich habe mitbekommen, dass die Branche sehr überlaufen ist. Ich hatte mich auf Literaturwissenschaften spezialisiert und im Nebenfach BWL. Anglisten werden selten explizit gesucht, leider.

**Sabine Voß (Career
Service Würzburg)**

Hallo Ann-Kathrin, das stimmt leider. Aber mit dem Nebenfach BWL haben Sie auf jeden Fall Zusatzqualifikationen. Viele öffentliche oder gemeinnützige Einrichtungen, Stiftungen und Verbände suchen oft Referenten oder Beauftragte für bestimmte Projekte, bei denen sicher auch Englisch gefragt ist. Ich würde in Jobbörsen weniger nach Anglistik schauen, sondern nach der auszuübenden Tätigkeit, dann passt vielleicht doch einiges.

Christina

Hallo. Ich würde ab Herbst gerne Lehramt studieren, wie sieht es in dem Bereich mit katholischen Religionslehrern fürs Gymnasium aus? Hat das Zukunft?

**Peter Hell (Uni
Saarland)**

Hallo Christina. Die Einstellungschancen für das Lehramt unterscheiden sich sehr stark in den unterschiedlichen Bundesländern, daher kann man relativ schlecht eine genaue Prognose für ein einzelnes Fach abgeben. Wichtig wird vermutlich auch das Zweitfach. Im Saarland haben wir z. B. zurzeit erheblichen Mangel in Mathematik, Physik etc. - also eher

naturwissenschaftlichen Fächern.

- Céline1992** Hallo, mein Name ist Céline, ich habe mein Abitur so gut wie in der Tasche, es fehlt nur noch das mündliche. Ich würde gern wissen, ob ich mit meinem Abitur (voraussichtlich 2,1) Chancen habe, einen Studienplatz für Medizin (am liebsten in Mainz) zu bekommen.
- abi>> Redaktion** Hallo Céline, bei hochschulstart.de kannst du sehen, wie hoch der NC auf Medizin im vergangenen Wintersemester war: in Rheinland-Pfalz lag er bei 1,1. 60 Prozent der Studienplätze werden allerdings von den Hochschulen direkt vergeben. Welche Kriterien da angelegt werden, findest du ebenfalls über hochschulstart.de
- Céline1992** Andererseits möchte ich auch gerne etwas mit Sprachen machen. Gibt es noch andere Möglichkeiten als nur Dolmetschen/Übersetzen?
- abi>> Redaktion** Céline, im abi-Portal gibt es einen Beitrag zum Thema : Ich will etwas mit Fremdsprachen machen. Schau mal hier:
http://www.abi.de/orientieren_entscheiden/berufsarbeitsfelder/schulfaecher/ich-will-etwas-machen-mit-frem05323.htm
- Lacrilia** Wie viele andere möchte ich gerne Psychologie studieren. Ich befürchte aber, dass mein Abi-Schnitt nicht besser als 1,8 sein wird. Was könnte ich alternativ studieren, ohne dass ich dabei meine Interessen vernachlässige?
- Peter Hell (Uni Saarland)** Hallo Lacrilia. Falls dich Psychologie interessiert, kannst du in anderen sozialwissenschaftlichen Studiengängen ansatzweise Teilgebiete davon wiederfinden. Z. B. im Bereich Pädagogik/Erziehungswissenschaften. Welcher Bereich interessiert dich denn am ehesten in der Psychologie?
- abi>> Redaktion** Hallo Lacrilia, wir hatten vor einiger Zeit einen großen Artikel zum Thema "Psychologie studieren" im abi-Portal. Dabei haben wir auch einige Alternativen vorgestellt. Du findest ihn entweder mit dem Suchwort "Psychologie" oder direkt hier:
<http://www.abi.de/studium/studiengaenge/psychologie-studieren06960.htm>
- lila** Wie sehen die Berufschancen nach einem Germanistikstudium aus? Lehramt kommt für mich eher nicht in Frage. Gibt es da gute Kombinationsmöglichkeiten?
- Sabine Voß (Career Service Würzburg)** Hallo Lila, Germanistik führt zwar nicht zu einer ganz bestimmten Berufstätigkeit, dafür sind die Möglichkeiten vielfältiger. In vielen Unis kann man Germanistik nur in Kombination mit einem zweiten Fach studieren, überlege dir also eine Kombination, die dich interessiert. Auf jeden Fall solltest du jetzt schon überlegen, warum du Germanistik studieren möchtest und wie du dir deine Arbeit später vorstellen könntest. Möchtest du eher Texte schreiben und im Kulturbereich tätig sein oder könntest du dir auch Personalentwicklung oder andere Tätigkeitsfelder in Unternehmen vorstellen? Wie für alle Geisteswissenschaften, gilt, so früh wie möglich Praktika machen und unterschiedliche Bereiche kennen lernen.
- Christina** Ist es möglich für die gymnasiale Oberstufe bei einem Lehramtsstudium mit Spanisch ganz neu einzusteigen und hat das Berufschancen? Ich schwanke zurzeit noch zwischen Spanisch (was ich dann aber ganz neu lernen muss), Latein, katholischer Religionslehre und Geschichte. Wie sehen die Berufsaussichten dafür aus? An der Uni in Bielefeld muss z. B. für Latein eine Eignungsprüfung absolviert werden, ist das immer so? Andererseits habe ich noch über ein Jurastudium nachgedacht, doch da, wurde mir gesagt, sehen die Berufsaussichten auch nicht so rosig aus ...

Sabine Voß (Career Service Würzburg)

Hallo Christina, ich habe dich so verstanden, dass du auf jeden Fall Gymnasiallehrerin werden möchtest. Das bedeutet aber, dass du möglicherweise auch Unterstufenklassen am Freitag in der 6. Stunde unterrichten musst. Lateinkenntnisse müssen an vielen Universitäten auch in anderen Fächern nachgewiesen werden, das ist überall anders. Viele Unis bieten aber auch interne Kurse an, um Latein nachzuholen. Geschichte ist ein Fach, das sehr viele auf Lehramt studieren und in dem die Chancen wohl nicht so gut sein werden. Was möchtest du Kindern und Jugendlichen denn in der Schule gern vermitteln? Sprachen oder das Interesse an Gesellschaft und Kultur?

Dr. Christian Kauka (AA Halle)

Hallo Christina, bei diesen vielen Fragen musstest Du lange warten, ich kann in der Kürze auch nur einiges beantworten, deshalb wende Dich zusätzlich an den Abi-Berater oder die Abi-Beraterin Deiner Schule. Auf Grund des hohen Lernpensums ist es schwer, mit einer Sprache neu anzufangen. Noch dazu, wenn es mit Religion gekoppelt ist, denn da müssen auch "alte" Sprachen gelernt werden. Eine Kombination von Latein und Religion ist da vielleicht günstiger. Ob und in welchem Umfang Vorkenntnisse erforderlich sind, würde ich auch an den einzelnen Hochschulen (Studienberatung) erkunden. Günstig ist auch, das Gespräch mit Studentinnen und Studenten der Fachrichtung zu suchen.

rosi

Hallo, ich bin im Saarland auf einem Gymnasium in der 12. Klasse und mache jetzt im Mai Abitur. Ich war bereits bei der Berufsberatung und habe mich umgehört nach Möglichkeiten. Ich bin mir immer noch nicht sicher, was ich machen soll, tendiere aber momentan zu einem Grundschulpädagogikstudium oder zu etwas mit Sprachen. Bei der Berufsberatung wurde mir abgeraten, Grundschulpädagogik zu studieren, da es immer weniger Kinder geben wird ... Könnt ihr mir weiterhelfen?? Hat ein solches Studium in der Zukunft eine Chance??

Peter Hell (Uni Saarland)

Hallo Rosi. Im Saarland gibt es noch keine Möglichkeit, Grundschullehramt zu studieren. Nach den aktuellsten Meldungen soll ein solcher Studiengang eingeführt werden, allerdings nicht vor dem Wintersemester 2012. Die Berufschancen sind also durchaus vorhanden.

Lucy19

Journalismus oder die Medienbranche generell würden mich nach dem Studium auf jeden Fall reizen. Haben Geisteswissenschaftler da gute Karten im Vergleich zu Leuten, die Journalismus studiert haben? Es ist ja, glaube ich, schon schwer, in den Medien Fuß zu fassen.

abi>> Redaktion

Hallo Lucy19, du solltest auf jeden Fall schon frühzeitig Praxiserfahrung sammeln, z. B. durch freie Mitarbeit bei der Lokalzeitung oder Praktika in den Semesterferien. Dann hast du mit jedem Studienabschluss Chancen, im Journalismus zu landen.

Isi

Hallo, ich bin in der 12. Stufe im Saarland und habe zwei Interessen. Zum einen interessiert mich ein Jurastudium, vielleicht auch kombiniert mit Politologie. Davon wird mir aber sehr oft abgeraten, da es zu viele Juristen gäbe. Stehen die Chancen auf dem Arbeitsmarkt für Juristen so schlecht? Ansonsten interessiert mich Verlagswesen oder Arbeit in einer großen Bibliothek. Was müsste ich dafür studieren und welche Chancen hätte ich damit?

Dr. Christian Kauka (AA Halle)

Hallo Isi, es ist immer die Frage, was Du persönlich für ein Berufsziel hast. Wenn Du genau weißt, warum Du ein Studium der Rechtswissenschaften willst, dann hast Du auch Erfolg. Rechtswissenschaften sind auch mit Betriebswirtschaft kombinierbar und damit kann man auch im Verlagswesen punkten. Also immer erst das Berufsziel und dann das passende Studium dazu suchen.

Sabine Voß (Career Service Würzburg)

Hallo Isi, das sind sehr unterschiedliche Laufbahnen, die für deine Interessen in Frage kommen. Als wissenschaftliche Referentin in einer Bibliothek brauchst du zuerst ein abgeschlossenes Hochschulstudium. Es gibt aber auch Spezialausbildungen, mit denen man gleich wissenschaftlicher Bibliothekar wird. Auch in das Verlagswesen kommt man erst nach einem Fachstudium und die Arbeit in Verlagen ist für viele ein Traumjob. Der Arbeitsmarkt für Juristen ist eng, wenn man nur klassische Berufe wie Rechtsanwalt oder Richter sieht. Juristen und Politologen (ich bin selber eine) können sich aber auch auf Wirtschaftsrecht oder Internationales Recht spezialisieren und dann zu internationalen Konzernen oder zu internationalen Organisationen gehen. Die Entscheidung für den ersten Schritt, also für welches Studienfach du dich einschreibst, kann dir aber niemand abnehmen.

Lacrilia

Ich finde es einfach unheimlich interessant, das Verhalten von Menschen verstehen zu können, evtl. mit irgendwelchen Geschehnissen zu verknüpfen usw. Und natürlich den Aspekt, anderen zu helfen finde ich klasse.

Lacrilia

Ich weiß, dass für ein Psychologiestudium gute Englischkenntnisse erforderlich sind. Muss ich zwangsläufig bis zum Abitur Englischunterricht gehabt haben oder tut es auch ein Jahr im Ausland?

Dr. Christian Kauka (AA Halle)

Hallo Lacrilia, für die viele Fachliteratur sind die Englischkenntnisse sehr wichtig. Viel wichtiger aber ist Mathematik!

Heffernan

Für den Fall, es ginge - entgegen meiner derzeitigen Planung - nicht in Richtung Lehramt, in welche Richtung(en) könnte man sich denn etwa mit einem Philosophiestudium anderweitig orientieren?

Dr. Christian Kauka (AA Halle)

Hallo Heffernan, Du stellst wirklich immer schwierige Fragen. Ich würde mir eine Uni suchen, an der ich Philosophie mit einem anderen Fach kombinieren kann, das dann etwas näher am Arbeitsmarkt ist. Aber es ginge auch anders. Auf ein Bachelorstudium kann auch ein Masterstudium folgen, dort könnte man dann diese Richtung wählen.

Céline1992

Bezogen auf Dolmetschen: Ich habe in der Schule Französisch, Latein und Englisch gelernt. Ist es ratsam, neben Französisch und Englisch noch eine dritte Fremdsprache wie Japanisch zu studieren? Wie hoch sind die Chancen auf einen Arbeitsplatz als Dolmetscher? Der Konkurrenzkampf soll doch sehr hoch sein!? Kommt bei einem solchen Beruf die Familienplanung nicht zu kurz?

abi>> Redaktion

Hallo Céline1992, aus eigener Erfahrung kann ich sagen, dass es ohne mehrere Jahre in Japan zu leben eigentlich unmöglich ist, als Dolmetscher für Japanisch zu arbeiten. Die meisten Dolmetscher sind freiberuflich tätig. Im abi-Portal gibt es übrigens einen Artikel zum Arbeitsmarkt Fremdsprachen: <http://www.abi.de/arbeitsmarkt/arbeitsmarktberichte/suk/fremdsprachen06364.htm>

lila

Sabine Voß (Career Service Würzburg)

Welche Berufsaussichten hat man mit Politikwissenschaften?

Hallo lila, ich bin etwas parteiisch, da ich Politikwissenschaftlerin bin. Nach wie vor gibt es vielfältige Möglichkeiten, wenn man schon während des Studiums Praktika absolviert und sich auch in eher trockene Themen, wie Methoden empirischer Sozialforschung, einarbeitet. Außer Stiftungen, Verbänden und Organisationen kann man auch in die Öffentlichkeitsarbeit oder international arbeiten.

Fabi

Ab dem Wintersemester 2011 soll es ja an der HTW des Saarlandes einen neuen Studiengang geben: "Energiesystemtechnik/Erneuerbare Energien". in welchen Firmen kann man sich denn mit einem solchen Studium bewerben?

Sabine Voß (Career Service Würzburg)

Hallo Fabi, ich muss etwas spekulieren, da ich die Inhalte dieses neuen Studiengangs nicht kenne. Aber der Energiesektor wird wahrscheinlich immer ein Zukunftssektor sein. Mit solch einem Studium kann man wahrscheinlich in die technische Entwicklung gehen, um neue oder sparsamere Methoden der Energiegewinnung und des -verbrauchs zu entwickeln oder zu allen Energieversorgungsunternehmen.

Peter Hell (Uni Saarland)

Nach Aussage der HTW sind Einsatzbereiche in erster Linie bei Energieversorgern und ähnlichen Großunternehmen zu erwarten. Aber Firmen, die Energieanlagen entwickeln natürlich auch.

abi>> Redaktion

Hallo Fabi, auf abi>> gibt es auch einen Beitrag "Umweltberufe" unter http://www.abi.de/berufsleben/karriere_und_praxis/arbeiten-fuer-die-umwelt06371.htm. Da findest du vielleicht auch mögliche Arbeitsbereiche.

celina

Ich interessiere mich nebenbei für BWL. Da ich dieses Interesse mit vielen anderen teile, kam mir der Gedanke: duales Studium? Empfehlenswert? Wie schwer ist es bzw. wie gut muss man sein, um einen Studienplatz beispielsweise bei Siemens zu bekommen?

Dr. Christian Kauka (AA Halle)

Hallo Celina, die Angebote dualer Studiengänge haben stark zugenommen. Dennoch ist es sehr beliebt und man muss mit vielen Mitbewerbern rechnen. Die Bewerbungsaktivitäten sollten ein Jahr vor dem Abitur beginnen. Nun konkreter: Die Bewerbungen laufen über die Firmen und diese haben andere Einstellungskriterien als nur die Durchschnittsnote. Hier punktet sehr stark die Persönlichkeit, das wird durch Tests, Vorstellungsgespräche und Gruppenübungen herausgefunden. Hier ist die Kenntnis der Firma und der späteren beruflichen Tätigkeiten wichtig. Bitte erkundige Dich bei Deiner Abi-Beraterin oder Deinem Abi-Berater, die können mit Dir eine Bewerbungsstrategie ausarbeiten. Der Arbeitsmarkt ist gut.

Flotty

Ab wann würden Sie ein Fachabi empfehlen?

abi>> Redaktion

Hallo Flotty, was machst du denn gerade? Auf welche Schule gehst du und in welcher Klassenstufe befindest du dich?

Flotty

Ich bin auf einem Gymnasium in der 11. Klasse.

abi>> Redaktion

Also, wenn du dann ganz normal nach der 12. oder 13. Klasse Abitur machst, stehen dir alle Wege offen. Warum ziehst du denn ein "Fachabitur" in Erwägung?

Flotty

Weil ich genau weiß, was ich machen möchte in meinem späteren Berufsleben und ich nicht ganz so gut bin in der Schule.

abi>> Redaktion

Hallo Flotty, wenn du die Fachhochschulreife meinst, gilt folgendes: In einigen Bundesländern ist es so, dass du nach Abschluss der 12. Klasse den schulischen Teil der Fachhochschulreife erwerben kannst. Für den praktischen Teil wird eine Berufsausbildung oder ein Praktikum nötig. Mehr zum Thema "Mit welchem Schulabschluss kann ich wo studieren?" findest du auf abi>> unter http://www.abi.de/orientieren_entscheiden/schule/infotext-schulabschluesse05685.htm. Was genau schwebt dir denn vor?

Flotty

Ich möchte gerne Tourism & Event Management studieren. Kann ich denn, wenn ich nach der 12. Klasse den praktischen Teil meines Fachabiturs habe, in allen Bundesländern studieren?

abi>> Redaktion

Hallo Flotty, ich habe gerade mal bei studienwahl.de nachgesehen, wo man Tourism & Event Management studieren kann. Das sind alles Fachhochschulen. An FHs dürftest du mit Fachhochschulreife in der Regel keine Probleme haben. Informiere dich aber auf jeden Fall noch einmal an deiner Wunschhochschule (Studienberatung) nach den Zugangs- und Zulassungsvoraussetzungen.

- Dr. Christian Kauka (AA Halle)** Hallo Flotty, Tourismus oder Event Management ist eine sehr gefragte Richtung, das kannst Du z. B. an der Fachhochschule Harz in Wernigerode studieren. Ein Event ist in jedem Fall auch immer eine Dienstleistung. Deshalb kann man z. B. auch Dienstleistungsmanagement studieren.
- Flotty** Ich hätte noch eine Frage. Und zwar: Gibt es einen Unterschied zwischen einem International Master und dem Master, den man an deutschen Unis machen kann?
- Dr. Christian Kauka (AA Halle)** Hallo Flotty, ich kann nicht nachvollziehen, was sich hinter dem Studiengang "International Master" verbirgt. Prüfe die Studiengänge auf ihre Inhalte, ein an deutschen Hochschulen erworbener Master ist auch international anerkannt. Die Frage ist eher, wofür oder warum möchte ich einen Master machen? Also immer das Berufsziel vor Augen haben.
- Lacrilia** Also ich bin zwar kein "Mathe-Ass" aber habe momentan keine Probleme. Bin eher der Typ der einen Aufgabentyp zweimal gemacht haben muss bevor er sitzt ...
- Peter Hell (Uni Saarland)** Hallo Lacrilia. Die Mathematikanteile der Psychologie sind meist sehr anwendungsbezogen und für die meisten Studierenden (teilweise mit zusätzlichem Fleiß) zu bewältigen. Ich denke es ist sehr gut, dass Mathe kein großer Stolperstein in der Schule ist. Eine gute Voraussetzung ist es auch, wenn man in den sprachlichen und naturwissenschaftlichen Fächern ungefähr gleich gut ist.
- Heffernan** Etwas weiter oben war die Rede davon, ein wichtiger zu bedenkender Faktor bzgl. des Lehramtsstudiums sei auch die Dauer des Studiums, also "wie schnell man das Studium abschließt". Da mal noch etwas konkreter nachgebohrt: Macht es Sinn, nach dem regulären Master of Education mit zwei Fächern im Zuge der eigenen Selbstverwirklichung (oder ganz und gar in Kombination mit mögl. Besserer berufl. Perspektive) ein drittes Fach auf Lehramt zu studieren? Oder sollte man es hier zugunsten eines zügigeren Berufseinstiegs bei seiner "normalen" Lehrbefähigung belassen?
- Sabine Voß (Career Service Würzburg)** Hallo Heffernan, das eigentliche Tempo des Studiums ist gar nicht so entscheidend, es muss nicht die Mindeststudienzeit sein. Bei dir höre ich aber heraus, dass du befürchtest, weniger Fächer studieren zu können, als dich interessieren. Wenn du Lehrer werden möchtest, solltest du dich zuerst auf bestimmte Fächer festlegen. Wenn du im Studium oder bei Lehrproben feststellst, dass ein Fach dir doch nicht liegt, kannst du ja noch wechseln. Und nach einem doch anstrengenden Lehramtsstudium willst du dann vielleicht auch gar nicht mehr weiter studieren, sondern anfangen zu arbeiten. Auf jeden Fall sind das ja Entscheidungen, die du nicht zu Beginn treffen musst. Beim Lehramt sind die Noten natürlich sehr wichtig.
- Mira** Ich interessiere mich für Philosophie und wüsste gerne, welche Karrieremöglichkeiten sich mir mit einem Philosophiestudium eröffnen.
- Peter Hell (Uni Saarland)** Hallo Mira. Es ist natürlich schwer, konkrete philosophische Berufsfelder auszumachen. Auch in der Philosophie wird es (wie in den anderen Geisteswissenschaften) entscheidend sein, welche zusätzlichen Qualifikationen du während deines Studiums (z. B. durch Praktika, universitäre Angebote, Auslandsaufenthalte, Nebenjobs etc.) gewinnen kannst. Nicht zuletzt hängt dein Profil auch von der Wahl eines Nebenfaches ab, das man sehr häufig im Studium wählen muss. Dann kann dich ein Philosophiestudium auch für die Bereiche qualifizieren, die für andere Geisteswissenschaftler interessant sind - u. a. von den Medien über Öffentlichkeitsarbeit/PR bis hin zu Unternehmensberatungen.

- Heffernan** Es ist weniger die Befürchtung, quasi zu wenig Fächer studieren zu können; mir schwebt da allerdings schon gewissermaßen eine Wunsch-Dreier-Kombination für mein angestrebtes Gymnasiallehramt vor, die mir im Prinzip von Tag zu Tag immer besser gefällt, daher die Frage bzgl. der Möglichkeit eines dritten Fachs. :-)
- Sabine Voß (Career Service Würzburg)** Welche drei Fächer sind denn das? Und muss es unbedingt Gymnasiallehramt sein?
- Mira** Gibt es vielleicht eine Möglichkeit mit Philosophieabsolventen in Kontakt zu treten, um mehr über ihre jetzigen Tätigkeiten zu erfahren?
- Peter Hell (Uni Saarland)** Mira: Ich würde dir raten, dich bei deiner Wunschuniversität mit den zuständigen Studienfachberatern oder anderen Lehrenden des Fachs in Verbindung zu setzen und einen Beratungstermin zu vereinbaren. In einem solchen Gespräch wird man sicherlich mehr über die Werdegänge von ehemaligen Philosophiestudierenden erfahren können. Außerdem kannst du dich an die Fachschaft des Studiengangs wenden. Das sind aktuelle Studierende des Fachs. Mit denen wird man sich sicherlich auch gut austauschen können.
- Heffernan** Es handelt sich bei mir ganz konkret um die Fächer Mathematik, Sozialwissenschaften, Philosophie. Gymnasiallehramt muss es prinzipiell nicht unbedingt sein, wenn ich diesbezüglich - abhängig von den Aussichten im Jahr des Studienantritts - vollkommen in einen Bewerberüberschuss studieren würde. Als Ziel ins Auge gefasst ist es aber allemal.
- Sabine Voß (Career Service Würzburg)** Hallo Heffernan, das bedeutet also Mathematik und ein anderes Fach. Du magst ja die Philosophie sehr, vielleicht gibt es eine Möglichkeit Mathematik und Sozialwissenschaften zu kombinieren und auch noch in geringerem Umfang Philosophie zu studieren. Bedenke aber, dass du beim Lehramtsstudium außer dem Fachstudium, das bei Gymnasiallehramt sehr anspruchsvoll ist, auch noch die erziehungswissenschaftlichen und Didaktikfächer hast.
- Heffernan** Bin ja auch zugegebenermaßen mit meinen Fragen noch ein bisschen früh dran - bin ja derzeit noch in der Jgst. 11. Aber früher ist hier wahrscheinlich besser als später. Da wird dann nämlich auch mal schnell zu spät draus ... ;-)
- Heffernan** Genau, vor allem die erziehungswissenschaftlichen und didaktischen Fächer machen das Lehramtsstudium letztendlich ja erst aus. Danke an dieser Stelle an alle für die geduldige und ausführliche Beantwortung meiner Fragen! Schönen Abend noch! :-)
- Sebbo** Guten Tag, ich hätte mich eigentlich für einen Journalismus- oder einen Lehramtsstudiengang (evtl. Englisch, Deutsch) interessiert, habe durch meine Recherchen allerdings erfahren müssen, dass Journalismus nicht nur überlaufen ist, sondern auch durch z. B. Internetjournalismus (gratis Informationen online) gefährdet ist. Nun habe ich mich gefragt, ob ich etwas mit Ernährungswissenschaften studieren könnte. Ich würde gerne wissen, welche Voraussetzungen für ein Studium in diesem Berufsfeld gefordert sind, wo man so etwas studieren kann und welche Möglichkeiten ein solches Studium bieten könnte. Vielen Dank für jedwede Information.
- abi>> Redaktion** Hallo Sebbo! Wo Studiengänge im Bereich Ernährung/Ernährungswissenschaften angeboten werden, kannst du unter www.studienwahl.de und unter www.hochschulkompass.de recherchieren.
- Peter Hell (Uni Saarland)** Hallo Sebbo. Studienmöglichkeiten im Bereich Ernährungswissenschaften kannst du über die bekannten Datenbanken www.studienwahl.de oder www.hochschulkompass.de ausfindig machen. Vermutlich werden die Studiengänge häufig zulassungsbeschränkt sein und du musst dich um einen Studienplatz bewerben. Die Einsatzgebiete reichen dann von Krankenhäusern

und Rehabilitationskliniken bis in die Ernährungsberatung oder Projektarbeiten bei Krankenkassen. Eine gute Übersicht findet sich im BERUFENET der Arbeitsagentur.

Flotty

Ich habe bei einer Fachhochschule gelesen, dass man den "International Master" nach sieben Semestern machen kann, wobei man das 7. Semester im Ausland macht. Jetzt frage ich mich, ob es einen Unterschied zwischen diesem Master und dem "normalen" Master gibt, den man nach dem Bachelor macht.

Sabine Voß (Career Service Würzburg)

Hallo Flotty, wenn du gerade die einzelnen Studiengänge recherchierst, achte weniger darauf, wie die Abschlüsse heißen, sondern versuche mehr über die Inhalte herauszufinden, also ob es mehr in Richtung Tourismus ODER Eventmanagement geht, ob der Studiengang fremdsprachig ist oder ob er beispielsweise eher technisch oder kaufmännisch ist.

Dr. Christian Kauka (AA Halle)

Hallo Flotty, Ein Master baut auf einem Bachelorstudiengang auf, der meist sechs Semester studiert wird. Beide zusammen sind auf zehn Semester angelegt, sodass ein Masterstudiengang fast immer vier Semester dauert. Prüfe das von Dir beschriebene Angebot bitte noch mal ganz genau.

Isi

Was ist der Unterschied bezüglich des Tätigkeitsbereichs einer wissenschaftlichen Referentin in einer Bibliothek und einer wissenschaftlichen Bibliothekarin?

Dr. Christian Kauka (AA Halle)

Hallo Isi, in Kürze schwer zu sagen. Die wissenschaftliche Referentin könnte auch ein anderes geisteswissenschaftliches Studium haben, die wissenschaftliche Bibliothekarin hat ggf. das einschlägige Studium. In der Praxis könnten beide durchaus nebeneinander arbeiten.

Sabine Voß (Career Service Würzburg)

Hallo Isi, die Begriffe und Ausbildungen sind von Bundesland zu Bundesland unterschiedlich. Die Leute, die nach einem abgeschlossenen Hochschulstudium eine Bibliothekslaufbahn einschlagen, können z. B. Bibliotheken leiten. In Universitätsbibliotheken sind sie für "ihr" Fachgebiet zuständig und dafür, dass die Bibliothek von den Medien her immer auf dem aktuellen Stand ist. Sie bilden auch selber aus.

Isi

Welches ist denn meistens das "einschlägige Studium"?

Sabine Voß (Career Service Würzburg)

Hallo Isi, es gibt kein "einschlägiges Studium", da die Ausbildungsstellen für Absolventen bestimmter Fächer ausgeschrieben werden. Melde dich doch noch einmal bei mir unter sabine.voss@uni-wuerzburg.de, wir haben zu dem Berufsbild noch weitere Informationen, die ich dir dann gerne zuschicke.

abi>>

Vielen herzlichen Dank für die vielen Fragen - und natürlich auch ein Dankeschön an die Experten für die fundierten Antworten!

abi>>

Viele interessante Infos rund um die Studien- und Berufswahl findet ihr auch unter www.abi.de.

abi>>

Auf www.facebook.de/abiportal könnt ihr außerdem „Fan“ von uns werden – würde uns sehr freuen!